



All About Automation
Jubiläum am Bodensee
mit Rekordzahlen

| Seite 1



Elektroindustrie
Jahresstart 2024 mit
Auftragsrückgang

| Seite 2



Stego Gruppe
Wichtiger Patentstreit in
China gewonnen

| Seite 3

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Weidmüller mit gut 1,1Mrd.€ Umsatz in 2023



Bild: Weidmüller GmbH & Co. KG

Die Weidmüller-Gruppe mit Hauptsitz in Detmold hat in einem herausfordernden Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von 1,102Mrd.€ erwirtschaftet. Mit Rekordinvestitionen von 99Mio.€ sowie neuen Lösungen für die Elektrifizierung, Automatisierung und die Digitalisierung stellt sich das Unternehmen für die Zukunft auf. Die Weidmüller-Vorstände Volker Bibelhausen (Bild rechts) und Dr. Sebastian Durst stellten sich auf der Messe Light + Building in Frankfurt den Fragen der anwesenden Journalisten. Der Umsatzrückgang von 6% gegenüber dem Vorjahr liege wesentlich in der schwachen Konjunktur in China begründet. „Wir haben erwartet, dass es nach zwei sehr wachstumsstarken Jahren 2021 und 2022 eine Korrektur geben würde. Die für uns relevanten Märkte in Europa und Nordamerika haben sich im vergangenen Jahr moderat-positiv entwickelt. Gleichwohl hat uns das schwierige Umfeld in China stark beeinflusst“, stellt Volker Bibelhausen fest. Um die Wei-

chen für zukünftiges Wachstum zu stellen, investierte Weidmüller auch im Jahr 2023 in langfristige Projekte und den Ausbau seiner Standorte. Seit 2018 hat das Unternehmen etwa 400Mio.€ in die Weiterentwicklung des globalen Fertigungs- und Logistiknetzwerkes investiert. Das neue Weidmüller Distribution Center (WDC) wurde in der Nähe von Eisenach in Thüringen in Betrieb genommen und befindet sich derzeit in der Hochlaufphase. In Detmold erfolgte im zurückliegenden Sommer der Baubeginn für eine neue 19.000qm große Elektronikfertigung. Weidmüller steigerte die Nachwuchsquote auf jetzt über 230 Auszubildende und dual Studierende. Dies entspricht einer Quote von 8%.



BLOCK

**KLEINER AUFTRITT,
GROSSER GEWINN.**

- › Einphasig
- › DC 24 V
- › 120 - 960 W

Unsere neue Stromversorgung
Power Compact Champ

- Anzeige -

Zehn Jahre All About Automation am Bodensee mit Rekordzahlen

Zehn Jahre ist die All About Automation-Messereihe inzwischen jung und feierte in Friedrichshafen mit der bisher größten Ausgabe am 5. und 6. März 2024 Jubiläum. Zwei Tage lang ging es am Bodensee um Lösungen der Industrieautomation, Robotik und Digitalisierung. 380 Aussteller (2023: 321) und 5.018 Besucher (2023: 4.180) waren mit dabei. Während auf den Ständen über individuelle Anforderungen gesprochen wurde, liefen 30 Vorträge auf den beiden Talk Lounges in den Messehallen. Die meisten Zuhörer hatten in diesem Jahr Vor-

träge zu KI und Maschinellen Lernen, zu Condition Monitoring und Vorträge, bei denen es um die erfolgreiche Umsetzung von Robotikprojekten ging. Natürlich wurde das zehnjährige Jubiläum der Veranstaltung im Südwesten Deutschlands auch gebührend mit rund 800 geladenen Gästen am Abend des ersten Messtages gefeiert. Dabei wurden vom Veranstalter Easyfairs sechs Ehrungen vergeben. Einen der Awards erhielt der TeDo Verlag für die langjährige erfolgreiche



Bild: Easyfairs GmbH

Medienpartnerschaft. Die nächste All About Automation in Friedrichshafen findet 2025 aufgrund der Lage der Faschingstage schon etwas früher statt: am 25. und 26. Februar 2025. Der nächste Stopp der Messereihe in diesem Jahr ist am 15. und 16. Mai 2024 in Heilbronn.

Teilbare Kabeleinführung

„Fast Assembly“ – für die Montage **ohne Werkzeug**



Besuchen Sie uns auf der HANNOVER MESSE!
Halle 11 | Stand C59



icotek[®]

smart cable management

www.icotek.com

- Anzeige -



ALLES PERFEKT VERSTAUT

DIE NEUE WAGO
WERKZEUGTASCHE

Jetzt entdecken!



Dein E-Magazin.
Dein Vorsprung.

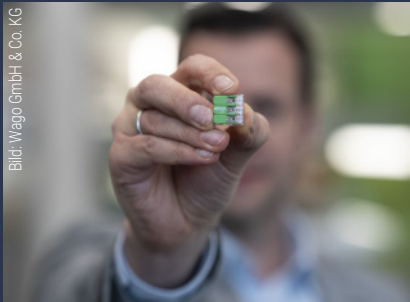


Alle TeDo Fachmagazine sind
auch als E-Magazin verfügbar.
Jetzt kostenlos registrieren.

TeDo
VERLAG

- Anzeige -

50 Jahre Verbindungsklemme



Mit der Markteinführung der Verbindungsklemme im Jahr 1974 schlug Wago ein neues Kapitel in der Elektroinstallation auf. Ein halbes Jahrhundert später feiert das Familienunternehmen nun das 50-jährige Jubiläum seines Erfolgsproduktes. Auf der Light + Building wurde nicht nur der außergewöhnliche Erfolg der Klemme, sondern auch ihre anhaltende Bedeutung für die Elektrobranche gewürdigt. Die Serie 273 war das erste Elektroinstallationsprodukt mit Federanschlusstechnik, welches eine Zulassung vom VDE erhalten hatte.

Antimikrobielle Kabelbinder



Mit den antimikrobiellen und metalledetektierbaren Kabelbindern und Befestigungen erweitert Panduit das Anwendungsspektrum u.a. für die Medizintechnik, Lebensmittelherstellung, Labore oder die Pharmaindustrie. Die Befestigungskomponenten sind aus einem metallimprägnierten Material hergestellt und lassen sich von Metalledetektionsgeräten identifizieren. Die Kabelbinder entsprechen den HACCP-Vorgaben, dem nordamerikanischen Standard der U.S. Food and Drug Administration sowie den Hygienevorschriften der Europäischen Union (EU). Zusätzlich sind die Komponenten mit einem EPA-registrierten, antimikrobiellen und ionisierten Zusatzstoff versehen.

Bild: Panduit

Deutsche Elektro- und Digitalindustrie zum Jahresstart 2024 mit Auftragsrückgang

Die deutsche Elektro- und Digitalindustrie ist mit einem hohen Bestellrückgang in das Jahr 2024 gestartet: Die Auftragseingänge verfehlten ihren entsprechenden Vorjahreswert im Januar insgesamt um 10,8%. Während die Inlandsorders um 7,1% nachgaben, fielen die Aufträge von ausländischen Kunden fast doppelt so stark zurück (-13,6%). Dabei gingen aus dem Euroraum 9,4% und aus Drittländern 16,0% weniger neue Bestellungen ein als noch im Januar 2023. Die Auftragsentwicklung im gesamten vergangenen Jahr 2023 wurde von Destatis nachträglich leicht nach oben korrigiert. Statt minus 2,2% stehen hier jetzt nur noch minus 1,9% zu Buche. Zwar konnten die inländischen Orders letztes Jahr um 3,0% zulegen. Die Auslandsbestellungen nahmen dagegen um 5,9% ab (Eurozone: -9,3%, Nicht-Euroraum: -4,0%).

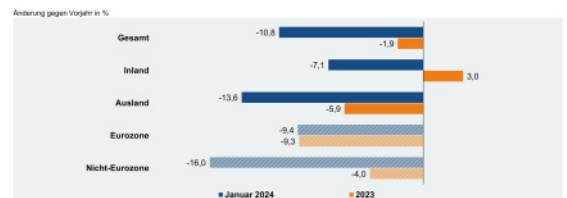


Bild: ZVEI e.V.

DETASULTRA

Lösungen rund um das Kabel

Teilbare Kabelverschraubungen
M16, M20, M25, M32, M40, M50, M63

OSF **OSF ZIP** **OSF 50** **OSF 63**

NEU

Detas Elektro GmbH - Am Hahn, 4 - D-97843 Eltmann - www.detas.com/elektro
Tel. +49 - 9522 - 280 84 10 - detaselektro@detas.com - www.detasultra.com

- Anzeige -

Light + Building 2024: 2.169 Aussteller und 151.000 Besucher



Bild: Messe Frankfurt GmbH

Das moderne Haus ist intelligent, vernetzt und spart dadurch Energie. In der Kombination mit alternativen Energiequellen und effizienten Lichtlösungen können Emissionen im Gebäudesektor drastisch sinken. Damit entsteht ein wesentlicher Beitrag zur Erreichung der Klimaziele. 2.169 Aussteller präsentierten vom 3. bis 8. März 2024 die neuesten Entwicklungen in der Gebäudetechnik und Trends für Lichtdesign auf der Light + Building in Frankfurt am Main. Es reisten

über 151.000 Besucher zur Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik. Zentrale Themen waren die Elektrifizierung und Digitalisierung von Häusern und Gebäuden, um Emissionen zu reduzieren und Rohstoffe wieder verwenden zu können. Auf der Messe präsentierte die Industrie dafür die digitale und elektrotechnische Infrastruktur und zeigte darauf aufbauend Lösungen für dynamische Leistungssteuerung, Energiespeichersysteme sowie Anwendungen für vernetzte Sicherheit. Neben den Besuchern aus Deutschland zog der Innovationstreffpunkt die meisten Besucher aus China, Italien, den Niederlanden, Frankreich, der Schweiz, Belgien, Österreich, Großbritannien, Spanien und Polen an. Sie kamen insgesamt aus 146 Ländern – darunter waren beispielsweise Indien, die USA, die Vereinigten Arabischen Emirate, Australien, Brasilien und Singapur. Damit lag der Internationalitätsgrad bei 51%.

Stego Gruppe gewinnt wichtigen Patentstreit in China

Die Stego Gruppe, Hersteller elektrotechnischer Produkte im Bereich des Elektronenschutzes für Schaltschränke und technische Einbauräume, hat einen wichtigen Sieg in einem Patentstreit gegen Wenzhou Natural Automation

Bild: Stego Elektrotechnik GmbH



Equipment in China errungen. Wie das Unternehmen bekannt gab, wurde Wenzhou Natural Automation Equipment vom Supreme Court in Beijing in zweiter Instanz zu einer Geldstrafe und Unterlassung verurteilt, da es den patentierten Verriegelungsmechanismus der Stego-Filterlüfter FPI/FPO 018/118 ohne Genehmigung kopiert hatte. Dieser Mechanismus sorgt für eine sichere und werkzeuglose Befestigung der Lüfter in der Montageaussparung. "Wir

freuen uns sehr über diesen wichtigen Sieg und das Urteil des Supreme Court", konstatiert Elmar Mangold, geschäftsführender Gesellschafter der Stego Gruppe. "Es ist ein weiterer Beweis dafür, dass Stego bereit ist, sein geistiges Eigentum zu schützen und dass wir uns aktiv gegen Patentverletzungen zur Wehr setzen werden." Durch den Verlust des Patentstreits wird Wenzhou Natural Automation Equipment gezwungen, den Verkauf und die Herstellung seiner Produkte in China sowie deren Export in andere Länder einzustellen, wenn die Produkte den patentierten Verriegelungsmechanismus enthalten.

Flexible Schutzfenster für Schaltgehäuse in fünf Größen

Fibox erweitert sein Portfolio robuster Protection Windows zum Schutz von Anzeigen, Schalt- und Bedienkomponenten vor Verschmutzung, Nässe und unbefugtem Zugriff. Die aus Polycarbonat gefertigten PW-Schutzfenster bestehen aus einem Rahmen mit durchgehendem Scharnier sowie einer transparenten Abdeckung und lassen sich schnell und flexibel auf Schaltgehäuse und Pultanlagen verschiedenster Art montieren. Jetzt bietet der Hersteller die UL-/cUL-gelisteten, NEMA-4X- und IP66-konformen HMI-Abdeckungen in fünf Größen an. Neben den beiden Varianten im 452x400mm- sowie 342x295mm-Format sind die 88mm tiefen Schutzfenster nun auch mit Abmessungen von 291x243mm, 393x345mm und 503x451mm erhältlich.



Bild: Fibox GmbH

Elektronisches Schutzschaltgerät



Bild: Siemens AG

Mit dem Sentron ECPD (Electronic Circuit Protection Device) hat Siemens ein neues elektronisches Schutzschaltgerät entwickelt. Es schaltet Stromkreisfehler elektronisch ab und löst bei Bedarf den mechanischen Trennkontakt nachgelagert aus. Bisher wurde das Abschalten rein elektromechanisch gelöst. Schutzschaltgeräte sind zentraler Bestandteil jeder elektrischen Installation. Werden bestimmte Grenzwerte beim Laststrom überschritten, schalten sie einzelne Verbraucher frei, um Menschen und Anlagen vor Schäden zu bewahren. Bei einem Kurzschluss erfolgt zum Beispiel eine solche Abschaltung in handelsüblichen Leistungsschutzschaltern innerhalb von circa zwei bis drei Millisekunden. Im Vergleich dazu schaltet das Sentron ECPD laut Hersteller bis zu eintausend Mal schneller ab; dadurch wird die auftretende Kurzschlussenergie stark reduziert. Dies sorgt laut Hersteller für ein hohes Maß an Sicherheit für Mensch, Anlage und die elektrische Ausrüstung. Das Gerät schaltet hierbei ohne Verschleiß.

Bewährter Leistungsschalter mit neuer Auslöseeinheit



Bild: Schneider Electric GmbH

Der neue Leistungsschalter MasterPact MTZ MicroLogic Active von Schneider Electric verbessert wichtige Funktionen für mehr Benutzerfreundlichkeit, Sichtbarkeit und Sicherheit. Entstanden ist ein offener, digitaler Leistungsschalter, der sich durch eine intuitive, leichte Bedienbarkeit bei gleichzeitig hoher Verfügbarkeit auszeichnet. Das Herzstück bildet die Steuer- und Auslöseeinheit MicroLogic Active. Die neue digitale Steuereinheit führt Daten aus verschiedenen Sensoren im Leis-

tungsschalter zusammen, ermöglicht eine Überwachung des Stromverbrauchs in Echtzeit und zeigt relevante Informationen nutzerfreundlich aufbereitet an. Bei möglichen Ausfällen ist damit die Ursache des Problems schnell gefunden, um die Stromversorgung möglichst schnell wiederherzustellen. Besonders geeignet ist der neue Leistungsschalter für Installationen, die digitale Funktionen zur Betriebskontinuität nutzen und dabei Wert auf eine einfache Bedienbarkeit legen.

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verlegerin Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)
Herausgeber Kai Binder (-139)
Redaktion Jürgen Wirtz (Chefredakteur, -226)
Ausgabenbetreuung Lena Krieger

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste 2024.

Grafik Tobias Götze